

**Unsere Orgel wird 100 Jahre alt –
und wir feiern mit**

Unsere Orgel wird 100 Jahre alt - und wir feiern mit

Liebe Gemeinde,

am 11. Juli 1909 konnte unsere Orgel - dank der finanziellen Unterstützung durch Frau Landesälteste Veronica Fischer - festlich geweiht werden. Sie zählt zu den "romantischen Orgeln" und wurde von der Dresdener Firma Gebrüder Jehmlich gebaut. Verteilt auf drei Manualen und Pedal hat sie 37 Register und 2668 Pfeifen. Das reich gegliederte Orgelgehäuse aus Eichenholz ist mit geschnitzten Engeln geschmückt.

Diese eher nüchternen Daten geben noch keinen guten Ton, reizen aber zu dem Vergleich mit der Gemeinde. Denn durch alle Register und Pfeifen - ob Orgel oder Gemeinde - bläst der gleiche Wind. Ob Holz- oder Zinnpfeifen, ob tief oder hoch - der gleiche Wind bringt sie zum Klingen. Und erst, wenn aus so vielen "eins" wird, ist es eine Orgel - so wie eine Gemeinde, die auch aus vielen unterschiedlichen Menschen besteht, die doch alle "eins" werden durch denselben Geist, aus dem sie leben. Wenn die Basspfeifen sagten: "Wir klingen allein sehr voll und gut, wir brauchen keine anderen Töne" - was wäre das für ein Gebrumm. Und wenn die kleinsten Zinnpfeifen sagten: "Wir dringen überall durch und sind so rein, um gehört zu werden" - was wäre das für ein Geplärr. Nein, jede Stimme hat der Baumeister an ihren Platz gesetzt. Und erst zusammen sind sie eine Orgel bzw. sind wir eine Gemeinde. Die vielen Möglichkeiten machen eine Orgel und eine Gemeinde erst wertvoll.

Auf das **Zusammenspiel** aller kommt es an!

Bei einer Orgel gibt es gewaltige Pfeifen, aber auch ganz kleine, die nie für sich allein erklingen, weil sie fast nicht zu hören sind. Aber auch sie sind für den Zusammenklang entscheidend. So lebt auch eine Gemeinde nur durch das Zusammenspiel aller, so unterschiedlich wir auch sind.

Außerdem hat der große Meister sein Werk nicht aus Gold, Silber oder Diamanten gebaut. Normales Material ist es, woraus die Gemeinde besteht. Gott wollte für seine Gemeinde, den Leib Christi, nicht die Elite. Nein, die fehlerhaften gewöhnlichen Menschen sind es, die seine Gemeinde ausmachen. Aber alle klingen, weil sie derselbe Geist durchströmt.

Er ist das Leben. Er macht den guten Ton. Gottes Geist ist die Kraft, die die Gemeinde und jeden einzelnen belebt.

Außerdem wird die Orgel als "Königin" der Instrumente bezeichnet. Ihr guter Klang kann uns immer neu auch an unsere Würde erinnern, die wir als "Königskinder Gottes" in der Taufe empfangen haben. Das alles gibt uns Grund zum Fest und zur Freude.

Ihr Pfarrer Bernhard Gaar

GRUPPEN / KREISE / TREFFEN / BEGEGNUNGEN / ÖKUMENE



Bastelkreis	montags	16.00 Uhr (bis 22.06.09)
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr (in den Ferien nicht)
Eltern-Kind-Kreis	dienstags	09.15 Uhr bis 10.30 Uhr (in den Ferien nicht)
Rosenkranzgebet	mittwochs	09.30 Uhr (im Anschluss an die hl. Messe)
Jugend	mittwochs	19.00 Uhr
Kinderchor	freitags	15.45 bis 16.30 Uhr
Ministranten	freitags	16.30 Uhr
Kinderkirche für die jüngeren Kinder	Sonntag,	07.06., Beginn 9.30 Uhr in der Pfarrkirche
Kindersamstag	Samstag,	13.06., von 10.00 bis 15.00 Uhr im GZ
Seniorenvormittag	Mittwoch,	03.06., Beginn: 9.00 Uhr mit der Hl. Messe
Sonntagskindergärtnerinnen	Freitag,	19.06., 19.30 Uhr

Begegnungsabend „Herz-Jesu heute“	Samstag,	13.06.09, 19.30 Uhr im GZ
Gemeindefest	Sonntag,	21.06., Beginn mit dem 9.30 Uhr Gottesdienst Anschließend Frührschoppen 17.00 Uhr Musicalaufführung in der Kirche

Pfarrgemeinderat	Donnerstag,	13.08., 19.30 Uhr
Spielnachmittag für Senioren	Donnerstag,	18.06., 14.00 Uhr im GZ
Sonntagstreff	Sonntag,	07.06., im GZ nach dem 9.30 Uhr Gottesdienst
Kreis junger Erwachsener	Freitag,	12.06., 26.06., 14.08., 21.08. und 28.08., jeweils 19.00 Uhr im GZ
Wort des Lebens Kreis	Dienstag,	02.06., 07.07. und 04.08., jeweils 19.00 Uhr bei Frau Christa Scholz, Holbeinstr. 86
Taizegebet	Donnerstag,	04.06., und 13.08., jeweils 19.30-20.30 Uhr Werktagkapelle (gestaltet v. Deka-Jugend)
Alleinerziehende	Samstag,	20.06., (b. Fr. Köhler), 15.00 Uhr
Schriftkreis	Freitag,	05.06., 19.00 Uhr im GZ
Diakoniekreis	Mittwoch,	08.07., 19.00 Uhr (mit Grillen im Pfarrgarten)
Jugendfahrt	vom 27.07. bis 31.07.09 nach Grimma	
Religiöse Kinderwoche	vom 03.08. bis 07.08.09 im Gemeindezentrum	
Familienfreizeit	vom 21.08. bis 23.08.09 nach Sankt Marienthal	
Wandertag der Gemeinde	Samstag	29.08. durch den Tharandter Grund

GOTTESDIENSTE / FEIERTAGE / FESTE

So. 31.05.09	09.00 Uhr 09.30 Uhr 20.00 Uhr	Pfingstsonntag hl. Messe im St. Joseph-Stift Festgottesdienst Orgelmusik
Mo. 01.06.09	09.00 Uhr 09.30 Uhr	Pfingstmontag hl. Messe im St. Joseph-Stift Familiengottesdienst
Fr. 05.06.09	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag , Aussetzung und stille Anbetung hl. Messe in der Pfarrkirche
So. 07.06.09	09.30 Uhr	Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit Familiengottesdienst
Do. 11.06.09	18.00 Uhr	Hochfest des Leibes und des Blutes Christi – Fronleichnam Fronleichnamfeier in der Kathedrale
So. 14.06.09	09.30 Uhr	hl. Messe
Fr. 19.06.09	18.00 Uhr	Herz-Jesu-Fest / Patronatsfest hl. Messe
Sa. 20.06.09	09.00 Uhr 18.00 Uhr	Abiturientengottesdienst vom St. Benno-Gymnasium Sonntagvorabendmesse
So. 21.06.09	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Gemeindefest
Mi. 24.06.09	09.00 Uhr	Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers hl. Messe
So. 28.06.09	09.30 Uhr	hl. Messe
Fr. 03.07.09	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag , Aussetzung und stille Anbetung hl. Messe in der Pfarrkirche
So. 05.07.09	09.30 Uhr	hl. Messe
So. 12.07.09	09.30 Uhr 20.00 Uhr	hl. Messe Orgelmusik zur 100-jährigen Orgelweihe
So. 19.07.09	09.30 Uhr	hl. Messe
So. 26.07.09	09.30 Uhr	hl. Messe
So. 02.08.09	09.30 Uhr	hl. Messe
So..09.08.09	09.30 Uhr	hl. Messe

GOTTESDIENSTE / FEIERTAGE / FESTE

Fr. 07.08.09	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag , Aussetzung und stille Anbetung hl. Messe in der Pfarrkirche
So. 09.08.09	09.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Abschluss der RKW
Sa 15.08.09	18.00 Uhr	Hochfest der Aufnahme Mariä in den Himmel Sonntagsvorabendmesse
So. 16.08.09	09.30 Uhr	hl. Messe
So. 23.08.09	09.30 Uhr	hl. Messe
So. 30.08.09	09.30 Uhr	hl. Messe



Allgemeine Gottesdienstzeiten

Pfarrkirche

Sa.	18.00 Uhr
So.	9.30 Uhr
Mi.	09.00 Uhr
Fr.	18.00 Uhr

St. Joseph-Stift

So.	9.00 Uhr Krankenhauskapelle
Mo., Mi., Fr., Sa.	jeweils 6.30 Uhr
So.	7.00 Uhr
Di.	8.00 und 17.15 Uhr
Do.	6.30 Uhr und 8.00 Uhr jeweils in der Schwesternkapelle

Beichtgelegenheit jeden Samstag 17.00 Uhr in der Pfarrkirche

Ökumenisches Seelsorgezentrum im Universitätsklinikum Fetscherstr. 74

jeden Dienstag	19.00 Uhr Abendandacht
jeden Donnerstag	12.30 Uhr Besinnung zur Mittagszeit
jeden Sonnabend	16.30 Uhr hl. Messe zum Sonntag

Pfingstmontag, 01.06.09, 10.30 Uhr HI. Messe

Dienstzimmer des Seelsorgezentrums:

jeden Dienstag	10 – 11 Uhr (Herr Brinker)
jeden Donnerstag	14 – 15 Uhr (Herr Pfr. Bock)

Das Seelsorgezentrum ist täglich von 7.00 – 21.00 Uhr geöffnet, Tel. 458-3929

Pfr. Bock: Tel. 4713368 – Mobiltel. 0160/6404657

Herr P. Brinker: Tel. 4019403

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Informationen für Eltern und Kinder

In der letzten Woche der Sommerferien, vom **3.- 7. August**, findet in diesem Jahr unsere **Religiöse Kinderwoche (RKW)** statt. Sie steht unter dem Motto:

Um Himmels Willen – dein Reich komme.

Jesus spricht in den Evangelien häufig davon, dass das Reich Gottes anbricht. Wir wollen in dieser Woche darüber nachdenken, was das für uns Menschen bedeutet. Wie sieht das Reich aus, das Jesus den Menschen verspricht? Am Mittwoch dieser Woche werden wir einen Ausflug in die nähere Umgebung unternehmen. Am **Sonntag, dem 9. August** feiern wir **um 9:30 Uhr** in unserer Pfarrkirche den **Abschlussgottesdienst** unserer RKW. Die Anmeldungen mit weiteren Informationen liegen in der Kirche aus, außerdem können Sie diese im Pfarrbüro erhalten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres stellt sich auch wieder die Frage nach dem **Religionsunterricht**. Wir bitten Sie, in den Schulen den Wunsch nach Erteilung des Unterrichtes zu äußern. Wenn an einer Schule kein Unterricht erteilt wird, ist es zuerst Aufgabe der Schule, Ihnen Ausweichmöglichkeiten an andere Schulen zu benennen. Wenn es dabei zu Komplikationen kommen sollte, wenden Sie sich bitte an unseren Gemeindeferenten Christian März.

Für die Schüler der 3. Klasse beginnt mit dem neuen Schuljahr die Vorbereitung für die **Erstkommunion**. Wir bitten dafür um Anmeldung im Pfarrbüro bis **5. Juli**.

Das Sakrament der Hl. Erstkommunion empfangen

am 10. Mai 2009:

Benedikt Christ, Paula Engelsberger, Clara Gahn, Alma Boute, Nadeem Masarweh, Philippa Müller, Florian Nienkirchen, Johanna Ressel, Winnie Schubert, Henriette Tautenhahn, Johannes Hohl



Familienwochenende der Pfarrei Herz-Jesu vom 21. bis 23. August 2009 im Kloster St. Marienthal in Ostritz



Im Kloster St. Marienthal (www.ibz-marienthal.de) steht uns das komplette Haus St. Franziskus für 53 Personen in möglichen 19 Zweibett- und 15 Einzelzimmern zur Verfügung. Für unser Wochenende gelten Familienpreise, d.h. die Übernachtung im Doppelzimmerappartement (4 Betten) kostet pro Nacht 50,00 Euro je Familie. Die Möglichkeit zur Aufbettung der Einzelzimmer besteht. Die Mahlzeiten werden pro Person gesondert berechnet.

Das Programm für das Familienwochenende wird gemeinsam an einem Abend vor den Sommerferien besprochen. Möglich ist z.B. ein Fahrradausflug am Samstag entlang der Neiße und/oder ein Grillabend in der Nähe des Klosters.

Auf das Familienwochenende in der Zisterzienserinnenabtei St. Marienthal freuen sich schon jetzt

Werner Sommer und Thomas Müller-Reichert

Anmeldung bitte im Pfarrbüro abgeben

Reise ins Heilige Land

Termin: 23. Februar bis 4. März 2010
Reiseveranstalter: CLR Reise GmbH;
69256 Mauer/bei Heidelberg
Geistliche Reiseleitung: Pfarrer Bernhard Gaar
Nähere Informationen und Anmeldung im Pfarrbüro



Kinderhaus Arche Noah

„Wir erleben die Welt mit allen Sinnen“ im Kinderhausjahr 2008/09.
Über das Sehen, Hören, Schmecken, Riechen und Tasten erfahren unsere 69 Kinder Wissenswertes aus dem täglichen Leben. Durch Experimentieren erkennen sie den hohen Wert unserer intakten Sinne.



Während der Fastenzeit konnten wir durch interessante Gäste, die aus ihrem Leben erzählten, feststellen, wie Menschen, die anders sind, die vielleicht nicht so wie wir sehen oder hören können, ihr Leben meistern. Aus unserer Gemeinde besuchte uns Frau Schardt. Sie berichtete gern aus ihrem Alltag, den sie nicht mit sehenden Augen erlebt. Aber mit ihren Händen fühlt sie vieles. Auch Hilfsmittel wie die Blindenschreibmaschine, die Schreiftafel mit Griffel und die sprechende Uhr benutzt sie oft. So gestaltet sie gut ihr tägliches Leben.

Der Höhepunkt zum Abschluss des Jahres wird ein „Fest der Sinne“ sein. Schon jetzt freuen wir uns auf viele Ideen, die diesen Nachmittag zum Erlebnis werden lassen.

Cornelia Rossmann, Erzieherin

Kinderecke:

„Wir rechnen in der Schule schon mit Computern!“ meint der kleine Sven aus der 1. Klasse. „Gib nicht so an!“ antwortet ihm Kai aus der 3. Klasse. „Tu ich doch gar nicht: Ein Computer plus zwei Computer sind drei Computer!“



Udo steht beim Bäcker und starrt den Verkäufer an. „Kann ich dir helfen?“ fragt dieser. „Nein, danke. Meine Mama hat gesagt, ich soll gucken ob Sie Schweineohren haben!“

„Stimmt es, dass Lehrer bezahlt werden, Papa?“ „Ja das stimmt.“ „Das ist aber ungerecht: Wir müssen arbeiten und die bekommen das Geld dafür!“

AUS DEM GEMEINDELEBEN

MUSICAL



HERZLICHE
EINLADUNG ZUR
URAUFFÜHRUNG

EINTRITT FREI

So. 21.6. – 17 UHR
HERZ-JESU-KIRCHE
BORSBERGSTR. 15
DRESDEN

MUSIK - FÜRSTENBERG / GROH

FÜRSTENBERG / MÄRZ - TEXT

LEBEN UND STERBEN

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Sebastian Kazmirowski, Sarah Maria Klotzsche,
Jonathan Braun, Martha Heidrich, Henriette Knauer
Jacob Wolf

Silberhochzeit feiern am:

25.08.09 Frau Rovena und Herr Matthias Winkler

Goldene Hochzeit feiern am

16.06.09 Frau Ingrid und Herr Christian Mildner

20.06.09 Frau Renate und Herr Erhard Karel

Verstorben sind:

Frau Helene Selke (73 Jahre),
Herr Martin Hiemer (72 Jahre),
Herr Ignaz Müller (85 Jahre)



Sie alle wollen wir besonders in unser Gebet einschließen

GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren unseren Senioren und allen Gemeindemitgliedern, die in diesem Zeitraum Geburtstag feiern (hier genannt ab 70, 75, 80 Jahre und älter)

im Juni 2009

Frau Elfrieda Riccius	95 Jahre	02.06.1914
Frau Hertha Böhm	87 Jahre	03.06.1922
Frau Prof. Annemarie Dietze	86 Jahre	06.06.1923
Herr Dr. Roland Nowak	80 Jahre	08.06.1929
Frau Erika Guhra	75 Jahre	08.06.1934
Frau Barbara Pietsch	70 Jahre	09.06.1939
Frau Renate Peschke	82 Jahre	09.06.1927
Frau Hedwig Klose	84 Jahre	12.06.1925
Herr Erich Raßmann	85 Jahre	13.06.1924
Herr Siegfried Donat	75 Jahre	15.06.1934
Sr. M. Adolpha Schöfer	81 Jahre	15.06.1928
Frau Hildburga König	81 Jahre	18.06.1928
Frau Luzia Mühlberg	84 Jahre	19.06.1925
Frau Gisela Koch	70 Jahre	24.06.1939
Frau Ursula Berg	70 Jahre	24.06.1939
Herr Peter Bielski	75 Jahre	28.06.1934
Herr Paul Schaubert	70 Jahre	29.06.1939



GLÜCKWÜNSCHE

im Juli 2009



Herr Paul Hippler	75 Jahre	01.07.1934
Frau Margarete Wezykowski	82 Jahre	02.07.1927
Herr Dr. Paul Fitze	70 Jahre	02.07.1939
Herr Ernst Schneider	80 Jahre	03.07.1929
Herr Rochus Schrammek	75 Jahre	04.07.1934
Herr Gerhard Wenzel	70 Jahre	04.07.1939
Frau Josephine Weigang	75 Jahre	05.07.1934
Frau Gertrud Eichhorn	85 Jahre	08.07.1924
Frau Gisela Milde	84 Jahre	11.07.1925
Frau Hedwig Fuchs	87 Jahre	12.07.1922
Frau Elisabeth Rüger	87 Jahre	12.07.1922
Sr. M. Vita Urban	80 Jahre	14.07.1929
Herr Werner Mieth	82 Jahre	16.07.1927
Frau Heidi Küchenmeister	75 Jahre	17.07.1934
Frau Dr. Edith Wollgast	70 Jahre	19.07.1939
Frau Klara Rönsch	87 Jahre	19.07.1922
Frau Anna Neumann	100 Jahre	20.07.1909
Herr Dr. Johannes Just	70 Jahre	20.07.1939
Frau Ursula Jakob	84 Jahre	21.07.1925
Herr Axel Boesler	70 Jahre	24.07.1939
Herr Heinrich Hohmann	70 Jahre	26.07.1939
Frau Helena Root	81 Jahre	30.07.1928

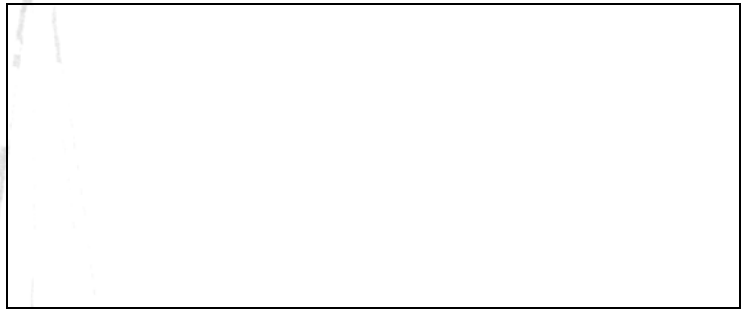
im August 2009

Herr Adolf Czempik	75 Jahre	01.08.1934
Frau Ingeborg Georgi	70 Jahre	02.08.1939
Herr Andrej Bauer	75 Jahre	03.08.1934
Herr Manfred Menzel	80 Jahre	03.08.1929
Herr Gerhard Zint	75 Jahre	04.08.1934
Frau Christa Fitze	70 Jahre	06.08.1939
Frau Thea Fritzsich	98 Jahre	06.08.1911
Herr Berthold Schweiger	80 Jahre	07.08.1929
Frau Elisabeth Dinter	84 Jahre	08.08.1925
Frau Waltraud Broschei	75 Jahre	08.08.1934
Frau Irma Wingefeld	70 Jahre	11.08.1939
Frau Margarete Adam	96 Jahre	14.08.1913
Frau Viktoria Beil	75 Jahre	14.08.1934
Frau Annelies Pietsch	80 Jahre	16.08.1929
Frau Maria Jähmig	93 Jahre	17.08.1916
Frau Renate Hasert	70 Jahre	17.08.1939
Frau Erna Walther	92 Jahre	19.08.1917
Sr. M. Anna Höhne	80 Jahre	23.08.1929
Frau Angelika Bittner	70 Jahre	24.08.1939
Frau Elisabeth Reitz	87 Jahre	24.08.1922
Frau Elfriede Weinhold	80 Jahre	26.08.1929
Frau Irmgard Schäfrich	81 Jahre	29.08.1928
Frau Lucia Wicknus	70 Jahre	30.08.1939



Die Herz-Jesu-Kirche ist täglich zum Gebet von 9.00 bis 17.00 Uhr im Eingangsbereich geöffnet. Mittwochs ist in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr auch der Innenraum der Kirche zugänglich.

Anmerkung der Redaktion:
Gern nehmen wir Anfragen, Kritiken, Beiträge und Hinweise zur Gestaltung unseres Informationsblattes entgegen. Diese können Sie dem Pfarrgemeinderat sowie dem Pfarrbüro mitteilen. Wir sind für jede Anregung dankbar.



Katholische Herz-Jesu-Gemeinde

Dresden-Johannstadt

Borsbergstraße 13

01309 Dresden

Pfarrer	Bernhard Gaar	4 49 48 22
Pfarrer i.R.	Romuald Würstl	4 49 48 27
Gemeindereferent	Christian März	4 49 48 26
Pfarrbüro Sekretärin	Ursula Scholz	4 49 48 0
Fax		4 49 48 21
E-Mail		pfarrbuero@herz-jesu-dd.de
Internet / Homepage		www.herz-jesu-dd.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Mittwoch	8 bis 12 Uhr
Donnerstag	8 bis 14 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Kinderhaus Arche Noah

Anton-Graff-Straße 8
01309 Dresden

Leiterin **Beate Deckwart**
Telefon 4 41 61 10
Fax 2 19 39 34

Bankverbindung der Herz-Jesu Gemeinde:

Kontonummer **82 80 932** - Liga-Bank - BLZ **750 903 00**

aktuelle Mitteilungen und weitere Bilder und Infos aus unserem Gemeindeleben können Sie auch im Internet auf unserer **Homepage** (siehe oben) ansehen.